

Inhalt

Einleitung	7
-------------------	---

Erster Teil: Methoden

Forschungsbefunde und Forschungslücken. Die Grundeinstellungen der Bürger zu „Europa“	13
<hr/>	
DANIEL GAXIE	

Methodologische Fragen	37
<hr/>	
DANIEL GAXIE, JAY ROWELL	

Zweiter Teil: Grundeinstellungen

Typen der Grundeinstellung zu Europa	63
<hr/>	
DANIEL GAXIE	

Deutsche Besonderheiten	97
<hr/>	
NICOLAS HUBE, JAY ROWELL	

Italienische Besonderheiten	103
<hr/>	
GUILIANO BOBBA	

Polnische Besonderheiten	109
<hr/>	
DOROTA DAKOWSKA	

Weder für noch gegen Europa. Ambivalente Einstellungen und Argumentationsvielfalt	115
<hr/>	
DOROTA DAKOWSKA, NICOLAS HUBE	

Gibt es einen nationalen Effekt? Zeitlichkeiten und historische Erfahrungen bei den Grundeinstellungen zu Europa	137
<hr/>	
DOROTA DAKOWSKA, JAY ROWELL	

Dritter Teil: Ressourcen

Europäische Redeweisen. Profane Ressourcen und Techniken zur Einnahme eines Standpunkts zu Europa	161
<hr/>	
PHILIPPE ALDRIN, MARINE DE LASSALLE	

Gibt es eine spezifische Europa-Kompetenz?	191
<hr/>	
PATRICK LEHINGUE	

Zersplittertes Europa. Informationsmittel, Informationselemente und Informiertheit	209
<hr/>	
GIULIANO BOBBA, KATARZYNA JASZCZYK, MURIEL RAMBOUR	

Vierter Teil: Standpunkte

Europäische Welten. Vielgestaltige Aneignungen eines Institutionalisierungsprozesses	233
<hr/>	
MARINE DE LASSALLE	

Die populären Milieus. Wie „silent citizens“ Europa beurteilen	261
<hr/>	
CHRISTELE MARCHAND, PIERRE-EDOUARD WEILL	

Wenn Europa mobilisiert...	285
<hr/>	
NICOLAS HUBE, JEAN-MATTHIEU MEON, SEBASTIEN MICHON	

Schlussbemerkung	315
<hr/>	
DANIEL GAXIE	

Literatur	321
------------------	-----